BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 168/2004

vom 3. Dezember 2004

zur Änderung des Anhangs VI (Soziale Sicherheit) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, im Folgenden „Abkommen" genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang VI des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 102/2004 vom 9. Juli 2004 ([1]) geändert.

(2) Der Beschluss Nr. 192 vom 29. Oktober 2003 über die Durchführung des Artikels 50 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 des Rates ([2]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(3) Der Beschluss Nr. 193 vom 29. Oktober 2003 über die Bearbeitung von Rentenanträgen ([3]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(4) Der Beschluss Nr. 194 vom 17. Dezember 2003 zur einheitlichen Anwendung von Artikel 22 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer i der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 im Aufenthaltsmitgliedstaat ([4]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(5) Die Empfehlung Nr. 23 vom 29. Oktober 2003 über die Bearbeitung von Rentenanträgen ([5]) ist in das Abkommen aufzunehmen —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang VI des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 3.67 (Beschluss Nr. 191) werden folgende Nummern eingefügt:

„3.68 **32004 D 0324**: Beschluss Nr. 192 vom 29. Oktober 2003 über die Durchführung des Artikels 50 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 des Rates (ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 114).

([1]) ABl. L 376 vom 23.12.2004, S. 29.

([2]) ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 114.

([3]) ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 123.

([4]) ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 127.

([5]) ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 125.

Der Beschluss gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit folgenden Anpassungen:

Nummer 2 Absatz 4 wird wie folgt ergänzt:

‚ISLAND: Tryggingastotnun rískins (staatliche Sozialversicherungsanstalt), Reykjavík.

LIECHTENSTEIN: Liechtensteinische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung, Vaduz.

NORWEGEN: Rikstrygdeverket (staatliche Versicherungsverwaltung), Oslo.‘

3.69 **32004 D 0325**: Beschluss Nr. 193 vom 29. Oktober 2003 über die Bearbeitung von Rentenanträgen (ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 123).

3.70 **32004 D 0327**: Beschluss Nr. 194 vom 17. Dezember 2003 zur einheitlichen Anwendung von Artikel 22 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer i der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 im Aufenthaltsmitgliedstaat (ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 127).“

2. Nach Nummer 4.8 (Empfehlung Nr. 21) wird folgende Nummer eingefügt:

„4.9 **32004 D 0326**: Empfehlung Nr. 23 vom 29. Oktober 2003 über die Bearbeitung von Rentenanträgen (ABl. L 104 vom 8.4.2004, S. 125).“

Artikel 2

Der Wortlaut der Beschlüsse Nr. 192, 193 und 194 und der Empfehlung Nr. 23 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 4. Dezember 2004 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Brüssel, den 3. Dezember 2004

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss
Der Vorsitzende
Kjartan JÓHANNSSON

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.